

Vereinbarung über die Durchführung des Schülerbetriebspraktikums

zwischen dem **Friedrich-Gymnasium
Parkstraße 59
14943 Luckenwalde** - vertreten durch den Schulleiter Dr. Alexander Doms
und (Praktikumsstätte) - hier bitte Name und Adresse in Druckbuchstaben eintragen

vertreten durch: _____

wird Folgendes vereinbart:

Die Praktikumsstätte erklärt sich bereit, gemeinsam mit der Schule das Schülerbetriebspraktikum für die Schülerin/den Schüler (**bitte in Druckbuchstaben**)

Name: _____ Vorname: _____ Geb.-Datum: _____ Kl. _____

in der Zeit vom **06.09.2027 bis 17.09.2027** durchzuführen. Das Praktikum findet als zweiwöchiger Praktikumsblock statt.

Die Durchführung des Schülerbetriebspraktikums erfolgt auf der Grundlage von Nummer 10 der Verwaltungsvorschriften zur Beruflichen Orientierung (VV BO) und der Durchführungsbestimmungen zum Schülerbetriebspraktikum (Anlage 4 zur VV BO). Während des Schülerbetriebspraktikums sollen die Schülerinnen und Schüler Erfahrungen in verschiedenen Arbeitsbereichen der Praktikumsstätte sammeln. Dazu gehört auch die Besichtigung von Arbeitsbereichen, in denen sie nicht unmittelbar tätig sind. Den Schülerinnen und Schülern soll Gelegenheit gegeben werden, ein Gespräch mit den verantwortlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Praktikumsstätte und der betreuenden Lehrkraft zu führen. Durch regelmäßige Absprachen der Ansprechpartner wird der Informationsfluss zwischen Praktikumsstätte und Schule sichergestellt. Während des Praktikums soll ein Besuch am Arbeitsplatz durch eine Lehrkraft gewährleistet werden.

Die Praktikumsstätte benennt für die Durchführung des Schülerbetriebspraktikums eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter als Ansprechpartnerin/Ansprechpartner (**bitte in Druckbuchstaben eintragen**).

Name: Herr/Frau _____ Tel.-Nr.: _____ E-Mail: _____

Sofern die Schule die Wahrnehmung der Aufsichtspflicht auf eine Vertreterin/einen Vertreter der Praktikumsstätte überträgt, wird folgende Person schriftlich beauftragt:

Name: Herr/Frau _____ Tel.-Nr.: _____ E-Mail: _____

Die Schule benennt als Ansprechpartner: **Matthias Kühnen** Tel.-Nr.: 03371 / 63 25 69 E-Mail: matthias.kuehnen@lk.brandenburg.de

Die Schülerin oder der Schüler wird in folgenden Bereichen (Haupttätigkeiten) eingesetzt:

Weitere Arbeitsbereiche (Nebentätigkeiten): _____

Durch das Schülerbetriebspraktikum wird kein Ausbildungs- oder Arbeitsverhältnis begründet. Die Schülerinnen und Schüler dürfen nicht als Ersatz für andere Arbeitskräfte eingesetzt werden. Eine Vergütung darf durch die Praktikumsstätte nicht gewährt werden. Die schulischen Grundsätze der Erziehung und Bildung gemäß § 4 des Brandenburgischen Schulgesetzes sind zu beachten. Während des Schülerbetriebspraktikums unterliegen die Schülerinnen und Schüler der jeweiligen Betriebsordnung. Die von der Praktikumsstätte benannten Verantwortlichen oder andere Weisungsberechtigte können unmittelbare Weisungen erteilen. Bei Verstößen gegen die Betriebsordnung sollen Schule und Eltern zeitnah informiert werden. Die tägliche Beschäftigungszeit richtet sich nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG). Für den Unfall- und Haftpflichtversicherungsschutz gilt Nummer 23 VV BO.